

Big Jump...?

Der Big Jump ist ein Projekt des European Rivers Network und wurde initiiert um dem Ziel der EU-Wasserrahmenrichtlinie, die Flüsse Europas in einen „guten ökologischen Zustand“ zu versetzen, öffentlichen Nachdruck zu verleihen. Das heißt zum Beispiel, dass wir an gesicherten Stellen auch im Rhein wieder unbesorgt schwimmen können. Wenn Sie das auch gut finden, springen Sie mit uns! Am Rhein findet am 17. Juli 2005 um 14 Uhr im Rahmen des ersten europäischen Flussbadetages „Big Jump“ ein Flussschwimmen statt, an dem möglichst viele Menschen an ausgewählten Badeplätzen in die Flüsse springen. Der Big Jump knüpft damit an die alte Flussbadetradition im 19. Jahrhundert an. Auch in Breisach gab es seit 1864 ein Flussbad, das sich in der gesamten Region bis nach Freiburg größter Beliebtheit erfreute.



Quelle: Stadtarchiv Breisach

Breisacher Rheinstrombad

in Zusammenarbeit mit:



Office de Tourisme des Bords du Rhin



Breisach
Breisach
in Europa



Interessengemeinschaft
Breisacher Vereine e.V.

Programm

- 10:30 Eröffnung des Flussbadetages
R. Gantz, Präsident SIVOM Hardt Nord, Ch. Thomas,
Bürgermeister Vogelgrun, K. v. Wogau, EU-Abg.
- 11:00 Podiumsdiskussion zur EG-Wasserrahmenrichtlinie
u.a. mit H. Berg, Bundesumweltministerium, Ph.
Lacoumette, Präsident Alsace Nature 68, J. Pluskota,
Sekretär Alsace Nature 68
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 Wettbewerb historischer und origineller Bademoden
Machen Sie mit und plündern Sie den Kleiderschrank
Ihrer Großeltern!!
- 13:30 Einweisung zum Big Jump

14:00 BIG JUMP

14:30 Kinderinsel

(Samstag von 14 Uhr 30 bis 19 Uhr und
Sonntag von 14 Uhr 30 bis 18 Uhr)

- Unterhaltung und Spiele (Seifenpiste, Schleuder, Kindermotorrad, Pfeilspiel, Hüpfburg)
- Pony-Reiten, Einführungen zum Tauchen und Rudern,
- Kinderzoo (Hasen, Hühner...)
- u.a. mit Bachpatenmobil, Gewässeruntersuchung, nur Sonntag...

16:00 Kindertheater „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ (gespielt von Moise Schmidt)

17:00 Live Musik / Gemütlicher Ausklang

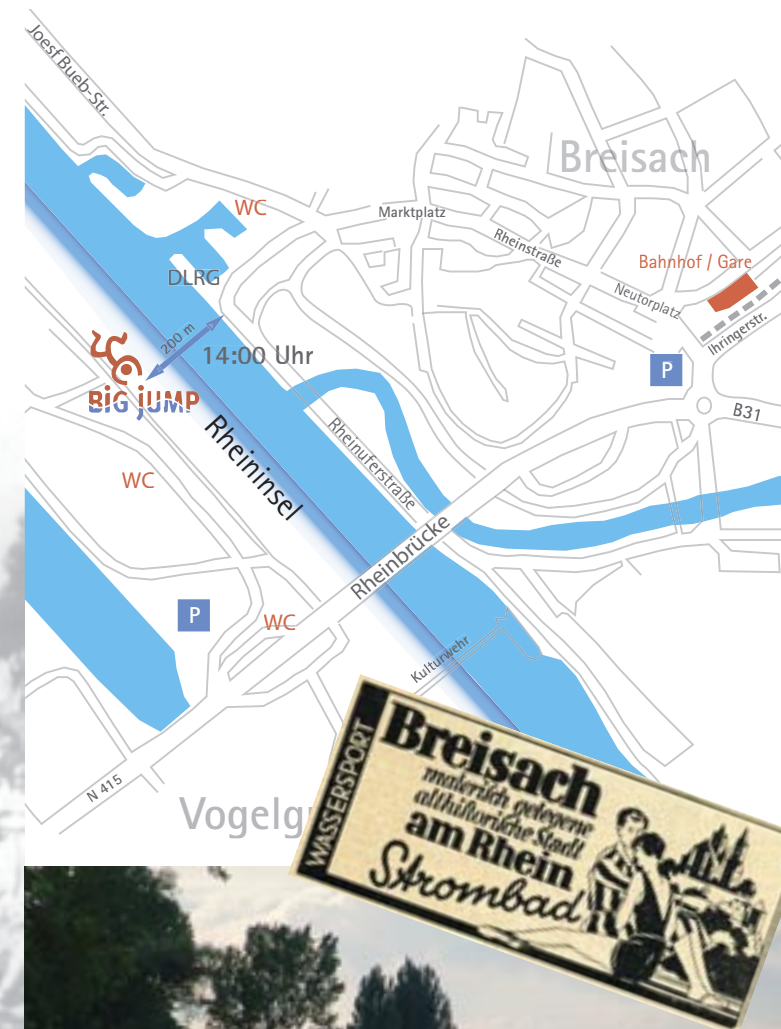
Angebote über den Tag

- Informationsstand zur EG-Wasserrahmenrichtlinie
- Ausstellung zu historischen Flussbädern am Rhein...

Kulinarisches Angebot

- Getränke
(auf der deutschen Seite beim DLRG Breisach)
- Flammkuchen, Spezialitäten aus der Region
(ab 12:00 Uhr)
- Bierstand
- Waffeln, Eis (ab 14:30)

Lageplan



www.rheinspringen.de
www.bigjump.org

Tipps für sicheres Baden

Damit nichts passiert...

Es ist schön im Rhein zu baden. Doch in strömungsreichen Flüssen wie dem Rhein lauern auch Gefahren. Damit der Big Jump ein schönes, unbeschwertes Fest und ein großer Erfolg wird, sollten Sie beim Baden unbedingt die folgenden Grundregeln beachten. Sie wurden von Experten der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft zusammengestellt.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- ✗ Jeder Schwimmer sollte sich vor dem Bad bei Veranstaltern oder Ortskundigen über mögliche Gefahren wie Strömungen, Wassertiefe und Schiffsverkehr informieren.
- ✗ In fließenden Gewässern gibt es starke, oft unerwartete Strömungen und überraschende Untiefen. Schwimmen Sie daher im Rhein oder anderen Flüssen nur, wenn Sie fit sind und über eine gute Kondition verfügen. Überschätzen Sie nicht ihre eigene Leistungsfähigkeit.
- ✗ Gehen Sie stets vorsichtig ins Wasser. Ein eleganter Sprung führt leicht zu schmerzhaften Verletzungen oder sogar Schlimmerem. Benutzen Sie nur frei zugängliche und gut einsehbare Stellen. Meiden Sie steinige und bewachsene Uferzonen, geschützte Gebiete, Schilfgürtel, Brut- und Laichgebiete.
- ✗ Legen Sie schon vor dem Gang ins Wasser den Ort fest, wo Sie das Wasser wieder problemlos verlassen können. Berücksichtigen Sie dabei die Strömung.
- ✗ Machen Sie keine Extratouren. Denken Sie daran: Wenn Sie alleine baden, kann Ihnen bei einem Unfall niemand helfen oder Hilfe holen.
- ✗ Halten Sie unbedingt großen Abstand zu Häfen, Wehren, Schleusen (alle mindestens 100 Meter), Industrieanlagen, Spundwänden und Fahrrinnen der Schiffe.
- ✗ Achten Sie beim Schwimmen sorgfältig auf Treibgut und Unterwasserhindernisse (entsorgte Fahrräder etc.). Achtung Verletzungsgefahr.
- ✗ Bei einem Sturz ins Wasser oder ersten Anzeichen von Erschöpfung gilt grundsätzlich: Schwimmen Sie sofort mit der Strömung (nie dagegen) ans Ufer. Sandbänke und Flachwasserbereiche sind im Falle von Erschöpfung wichtige Zufluchtsorte.

- ✗ Bleiben Sie nicht zu lange im Wasser. Flusswasser erwärmt sich nicht so stark wie Wasser in Seen oder Bädern. Beachten Sie die Gefahr einer Unterkühlung.
- ✗ Aufblasbare Wassertiere, Reifen und Wasserbälle sind Spielzeuge und keine Hilfsmittel zum Baden und Schwimmen. Besonders Luftmatratzen verleiten dazu sich unkontrolliert treiben zu lassen. Diese Gegenstände haben in Fließgewässern nichts zu suchen.
- ✗ Trinken Sie vor dem Baden keinen Alkohol und vermeiden Sie ein Bad unmittelbar nach einer Mahlzeit.
- ✗ Tragen Sie beim Baden im Fluss Badesandalen, um sich besonders im Uferbereich vor Verletzungen an Glasscherben, Steinen und Anderem zu schützen.
- ✗ Lassen Sie Kinder unter 14 Jahren nicht ohne Begleitung eines Erwachsenen im Rhein schwimmen.
- ✗ Ein Bereich für Nicht-Schwimmer ist NICHT vorgesehen. Um am Big Jump teilzunehmen müssen Sie gut schwimmen können.



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.
Ortsgruppe Breisach
<http://www.breisach.dlrg.de>



Wettbewerb
historischer und
origineller Bademoden
Machen Sie mit und
plündern Sie den
Kleiderschrank Ihrer
Großeltern!!

Mit freundlicher Unterstützung durch:



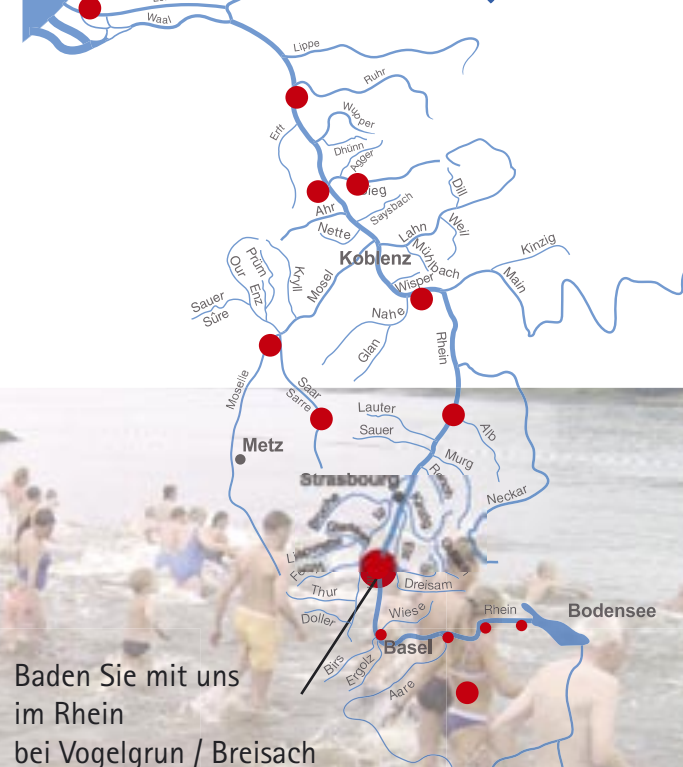
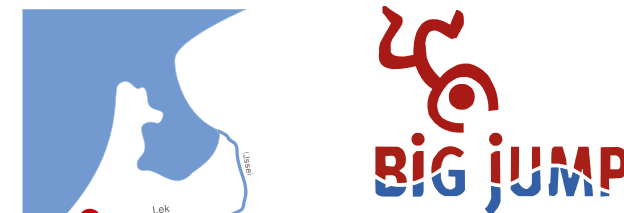
Offsetdruck
Bernauer



RheinNetz



Erster Europäischer Rheinbadetag am 17. Juli 2005



Baden Sie mit uns
im Rhein
bei Vogelgrun / Breisach

Regiowasser

Regiowasser e.V.
Alfred-Döblin-Platz 1
D-79100 Freiburg
<http://www.rheinspringen.de>

